



Drucksache

- öffentlich -

Datum: 17.05.2021

Fachbereich	Bildung, Sport und Kultur
Fachdienst	Bildung, Sport und Kultur

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Schulausschuss	10.06.2021	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	22.06.2021	vorberatend
Stadtrat	29.06.2021	beschließend

Vollausstattung der digitalen Oberstufe der Comenius-Gesamtschule mit iPad-Leihgeräten

Beschlussvorschlag:

Um der Comenius-Gesamtschule der Stadt Voerde ab dem Schuljahr 2021/2022 den Start einer digitalen Oberstufe zu ermöglichen, beschafft die Stadt Voerde als Schulträger für jede Schülerin und jeden Schüler der gymnasialen Oberstufe ein iPad mitsamt Zubehör und stellt dieses für die Dauer des Besuchs der Oberstufe an der Comenius-Gesamtschule kostenlos auf Leihbasis zur Verfügung.

Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

konsumtive Aufwendungen			
	erstes Jahr	Folgejahre	Bemerkungen:
Erträge	25.000 €		
Aufwendungen	40.000 €	30.000 €	
Haushaltsbelastung	15.000 €	30.000 €	
			einmalig <input type="checkbox"/> jährlich <input checked="" type="checkbox"/>
Mittel sind in ausreichender Höhe veranschlagt			ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich <input type="checkbox"/>	Betrag:	Deckung:	

Klimaschutzrelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	<input type="radio"/> ja, positiv*	<input checked="" type="radio"/> ja, negativ*	<input type="radio"/> nein
Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen?	<input checked="" type="radio"/> ja*	<input type="radio"/> nein*	
Begründung:	Es ist davon auszugehen, dass die Anschaffung von digitalen Elektronikgeräten mit einer vergleichsweise kurzen Nutzungsdauer in großem Umfang negative Auswirkungen auf den Klimaschutz hat. Um diese möglichst gering zu halten, wird im Rahmen der Erarbeitung des Medienentwicklungsplanes nach Lösungen für einen möglichst nachhaltigen Umgang mit dieser Problematik gesucht. Auf der anderen Seite wird versucht, digitale Lizenzen für Schulbücher statt der Printfassung zu beschaffen, um so den Papierverbrauch zu reduzieren. Ferner ist mit einem nennenswerten Rückgang des Bedarfs an Papier für Kopien, Arbeitsblätter und Notizen zu rechnen.		

* Erläuterung siehe Begründung

Sachdarstellung:

Mit dem Schuljahr 2021/2022 startet der erste Abiturjahrgang an der Comenius-Gesamtschule der Stadt Voerde. Die Schule hat es sich zum Ziel gesetzt, den Unterricht in der Oberstufe vollständig zu digitalisieren. Hierunter ist in erster Linie zu verstehen, dass jede Schülerin und jeder Schüler im Unterricht und von zu Hause an einem digitalen Endgerät arbeiten wird. Die Schülerinnen und Schüler werden über die Endgeräte ihre digitalen Lehrbücher erhalten sowie auch Ihre Aufgaben und ggf. Klausuren bearbeiten bzw. schreiben. Unterstützt wird dieses Vorhaben durch das bereits eingerichtet WLAN-Netzwerk im zukünftigen Oberstufengebäude in Verbindung mit der bereits vorhandenen Systemsoftware IServ.

Da in der bereits vorhandenen Struktur im Bereich der Endgeräte bislang ausschließlich auf Apple iPads zurückgegriffen wird, soll dies auch im Bereich der Oberstufe fortgeführt werden. Durch den Einsatz von IServ in Verbindung mit dem Apple School Manager befinden sich die genutzten Geräte innerhalb eines geschlossenen Systems, welches von den Administratoren verwaltet werden kann. Hierüber können die Nutzungsmöglichkeiten der Endgeräte festgelegt bzw. beschränkt werden (MDM).

Um jeder Schülerin und jedem Schüler der Oberstufe ein digitales Endgerät in Form eines iPads zur Verfügung zu stellen, schlägt die Verwaltung vor, die Geräte für den ersten Abiturjahrgang aus Mitteln des Digitalpaktes per Leihvertrag für die gesamte Oberstufenzeit zur Verfügung zu stellen. In den Folgejahren wären die Geräte voraussichtlich aus Haushaltsmitteln zu beschaffen. Die Kosten pro Gerät inklusive Schutzhülle mit integrierter Tastatur und Pencil belaufen sich derzeit auf ca. 450 €. Im kommenden Schuljahr werden insgesamt 88 Schülerinnen und Schüler den ersten Jahrgang der Oberstufe bilden, was Gesamtkosten in Höhe von ca. 40.000 € bedeutet. Geht man von einer Übergangsquote der Schülerinnen und Schüler in die gymnasiale Oberstufe von ca. 50% aus, so bedeutet dies Folgekosten für das Schuljahr 2022/2023 in Höhe von ca. 35.000 €, für das Schuljahr 2023/2024 in Höhe von ca. 32.000 € sowie für das Schuljahr 2024/2025 in Höhe von ca. 28.000 €.

Um die mittel- bis langfristigen nachteiligen Auswirkungen auf den Klimaschutz und den Haushalt möglichst gering zu halten, wird im Rahmen der Erarbeitung des Medienentwicklungsplanes nach Lösungen für einen möglichst nachhaltigen Umgang mit der Problematik der Wieder- bzw. Weiterverwendungen sowie Neubeschaffungen der Geräte gesucht.

Haarmann